

VIA



DIE BÜRGERZEITUNG FÜR MÖCKERN UND WAHREN

Nr. 85 – Oktober 2006

DUKKT

In Wahren wird weiter gebaut!

Dieses Haus, erbaut mit einem herrlichen Ziegelsockel und zwei Achtecktürmchen, soll wieder genutzt werden. Es tut sich etwas in der Clausbruchstraße, denn ein Investor will in dem ehemaligen Industriebau einen Wohnkomplex errichten.



Es ist wunderbar, dass dieses Fabrikgebäude mit so einer wechselvollen Geschichte wieder genutzt wird.

In seinem Buch über das 1000-jährige Wahren hat der Chronist

von Wahren, Herr Haustein, die Geschichte des Fabrikgeländes kurz geschildert. Gebaut wurde dieser Komplex in der Blütezeit der Industrialisierung in Deutschland.

Mit dem Ausbau des Schienennetzes in Wahren siedelten sich immer mehr Firmen hier an.

Das Wasser der Weißen Elster war ebenfalls ein wichtiger Punkt, dass der Fabrikant Richard Lindner um 1900 hier eine Rauchwarenzurichterei errichtete. Eine weitere Rauchwarenzurichterei erbaute der Unternehmer Kniesche weiter unterhalb der Weißen Elster. Diese hochwertige Pelzverarbeitung war in Leipzig ein besonderer Wirtschaftszweig geworden. Im Jahre 1937 wurde diese Fabrikanlage mit der Übernahme durch die Familie Baumberger zu einer Maschinenbaufabrik umfunktioniert.

Ab dem Jahre 1972 wurden für die Autoindustrie Tachometerwellen produziert. Seit 1991, mit der Auflösung des Hauptbetriebes, verfiel dieses Gebäude in den „Dornröschenschlaf“.

Jetzt wird die Hansa Finanz AG eine hochwertige Wohnanlage im Loftstil errichten. Dabei werden alle Elemente dieser denkmalgeschützten Industrieanlage bei der Sanierung mit einbezogen. Es entstehen 20 Wohnungen mit hochwertiger Ausstattung, individuellem Charakter und einer flexiblen Raumkonzeption.

Wir hoffen, dass dieser Bau zügig erfolgen kann und nicht, wie das Objekt Rittergut Möckern, am Landschaftsschutzgesetz teilweise scheitern könnte.

Bürgerverein Möckern e.V.

Aus dem Inhalt

Seiten 1 bis 4
Stadtteil aktuell

•
Seite 5
Aus Schulen

•
Seite 6
Stadtteil aktuell

•
Seite 7
Wissenswertes

•
Seiten 8 bis 9
Stadtteil aktuell

•
Seiten 10 bis 11
Wann – Wo – Wer – Was
Veranstaltungen



MÖCKERN / WAHREN e.V.

IN EIGENER SACHE

Bürgerberatungsstätte und Redaktion

„VIADUKT“

Georg-Schumann-Str. 294

04159 Lpz. · Tel./Fax: 90 11 781

e-mail: bv-moekern-wahren@gmx.de

www.bv-moekernwahren.de

Sprechzeiten:

Mo bis Do 8.00 – 16.30 Uhr,

Fr 8.00 – 14.00 Uhr

IMPRESSUM

– Die Bürgerzeitung für Möckern und
Wahren –

Nr. 85, September 06, Herausgeber:

Bürgerverein Möckern/Wahren e.V., Georg-

Schumann-Str. 294, 04159 Leipzig,

Tel./Fax: 90 11 781,

Verantw.: Roland Wächtler,

Redaktion: Büro des Bürgervereins

Auflage: 8.500, wird kostenlos in alle Haus-

halte verteilt, Zusendung 5 EUR/Hj.,

Druck/Satz/Layout: FRITSCHDruck GmbH

Historische Bucherscheinungen über den Stadtteil

zu erwerben im Büro des Bürgervereins:

„Die Straßen in Leipzig - Möckern und
Wahren“ Hrsg. Bürgerverein Möckern/Wahren
e.V. 2002, 4,00 EUR,

„Die Gnadenkirche in Leipzig - Wahren“
Hrsg. Förderverein der Ev.-Luth. Gnadenkirche
Leipzig-Wahren e.V. 2002, 7,50 EUR

„Wahren“ – eine historische und städte-
bauliche Studie, Hrsg. Pro Leipzig e.V. 1999,
8,00 EUR,

„Möckern“ – eine historische und städte-
bauliche Studie, Hrsg. Pro Leipzig e.V. 1998,
8,00 EUR,

„Das 1000-jährige Wahren/Spaziergänge“,
10,00 EUR, Sonderdruck - zur Ersterwähnung
Wahrens 1004, 2,00 EUR,

Ersttagsbriefe mit Sonderstempel vom
08.02.04, 2,00 EUR.

Redaktions- und Anzeigenschluss

für den VIADUKT, Ausgabe 86:

10.11.2006

Sprecherrat der Bürgerinitiative „Lärm“ tagte unter Führung von Michael Weichert (Mdl)

Wir möchten unsere Bürger über den Stand
der „Lärminitiative“ informieren.

Am Montag, den 18.08.06, hatte Herr Weichert
in den Räumen des Bürgervereins Möckern-
Wahren e.V. den Sprecherrat der Initiative
eingeladen. Anwesend waren die Vertreter der
Ortsteile Wiederitzsch, Lindenthal, Lützschena
und der Damaschkesiedlung.

Herr Weichert wies alle Teilnehmer darauf
hin, dass die Chancen bei einer juristischen
Auseinandersetzung nicht schlecht stehen.

Leider konnte bis jetzt, abgesehen von klei-
neren Spenden, die große Summe für einen
vorhandenen Rechtsanwalt noch nicht
aufgebracht werden. Bis zum heutigen Tag
wurden 520 Unterschriften von Bürgern
geleistet. Weiterhin lag ein Schreiben des
Umweltbundesamtes vor, welches wir ziti-
eren möchten: „Für den Neubau oder die
„wesentliche Änderung“ gelten die Immis-
sionsgrenzwerte der Verkehrslärmschutzver-
ordnung von 1990.

Danach darf der Beurteilungspegel in Wohn-
gebieten tag/nacht 59/49dB (A9) nicht über-
schreiten. Für Strecken hingegen, die vor
1974 planfestgestellt worden sind, gibt es
keine Grenzwerte. Für derartige Bestands-
strecken dürfen die Artikel 2 und 14 des
Grundgesetzes nicht verletzt werden (Art. 2
(2) GG: „Jeder hat das Recht auf körperliche
Unversehrtheit“, Art. 14 (1) GG: „Eine Ent-
eignung ist nur zum Wohl der Allgemeinheit
zulässig“). Aus diesen Zitaten wird ersichtlich,
dass die Lärmbelastungen zu einer Verletzung
der Grundrechte führen. Dabei wird das Ei-
gentum beeinträchtigt. Dies bedeutet, dass
sich die Lebensqualität verschlechtert und
den eventuellen Verkauf der Siedlungshäuser
beeinträchtigen wird.

Es ist wichtig, dass sich die Hauseigentü-
mer ebenfalls noch engagieren. Ein weiteres
Gespräch zu diesen Fragen zwischen Herrn
Weichert und dem OBM Herrn Jung wird
erfolgen.

Bürgerverein Möckern/Wahren e.V.

Besuch des OBM in Möckern – Wahren

Der neue OBM Burkhard Jung hatte am
Dienstag, 5. September, seine erste öffentliche
Sprechstunde im Stadtteil Möckern-Wahren.
Ist dieses Treffen im Stadtteilzentrum „Anker“
als Signal für uns zu werten oder ist es nur ein
Routinebesuch?

Ausgangspunkt dieser Sprechstunde war eine
Begehung des zukünftigen Baugeländes für
die Turnhalle des Werner-Heisenberg-Gym-
nasiums. Die Vorbereitung zum Beschluss des
Neubaues hatte er noch als ehemaliger Beige-
ordneter für Jugend, Soziales, Gesundheit und
Schule geleitet. Die angesprochenen Probleme,
des öfteren emotional vorgetragen, waren nicht
neu. Die Diskussionen zeigten uns aber, dass
die Bürger über das Schicksal ihres Stadtteiles
noch nicht müde geworden sind und offen über
alles sprechen. Einige Probleme wurden durch
den Bürgerverein schon aufgegriffen und an

die entsprechenden Bereiche der Stadt wei-
tergeleitet. Es muss aber eingeschätzt werden,
dass der Erfolg der Klärung unterschiedlich ist.
Von den Bürgern wurden im einzelnen folgende
Probleme (ohne Prioritäten zu berücksichtigen)
angesprochen: Ein Thema war die Geruchsbe-
lastung durch die Kläranlage und die Transporte
dorthin. Wir hatten in unserer Zeitung VIA-
DUKT Nr. 84 eine Antwort des Umweltamtes
abgedruckt. Dabei versicherte man uns, dass die
festgelegten Werte in keiner Weise überschrit-
ten werden. Die Verkehrsströme auf der Ge-
org-Schumann-Straße und der Kirchbergstraße
waren ein weiterer Diskussionspunkt. Besorgt
nehmen die Bürger auch die Schließung von
immer mehr Einzelhandelsgeschäften und die
damit verbundene Abnahme der Betriebsam-
keit in der Georg-Schumann-Straße wahr. Für
Aufregung sorgt nach wie vor die Schließung
einer Mittelschule in unserem Stadtgebiet (wir
berichteten im Viadukt Nr. 83 darüber). Ein
Treffen der Schulkonferenzen der betroffenen
Schulen (68. MS sowie Hans und Hilde Coppi
MS) wird am 26.09. stattfinden. Die Themen-
vielfalt über Lärmschutzmaßnahmen in der
Linkelstraße und Kirschbergstraße sowie in der
Damaschkesiedlung wurden vorerst vom OBM
zur Kenntnis genommen.

Bürgerverein Möckern Wahren e.V.

Bild und Rahmen Benesch

· Einrahmungen · Wechselrahmen · Passpartouts ·
Kunstdrucke · Ölbilder · Radierungen

Mario Benesch

Georg-Schumann-Str. 321 · 04159 Leipzig
Tel./ Fax: 0341 / 5 64 78 98

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 18.00 Uhr

TISCHLEREI Jörg Drewlo

Individuelle Anfertigung und Reparatur
für Holz, Glas und Beschläge
in Haus und Garten

Am Pfefferbrückchen 3-5, 04159 Leipzig
Tel. und Fax 0341 / 911 01 36

HAHN-ELEKTRONIK-SERVICE Beratung-Handel-Reparatur

- TV- und HiFi Technik
 - DVD Technik
 - SAT Technik
 - Verkabelung Analog u. Digital
- Mo-Fr 9-12 u. 14-17 Uhr
Linkelstraße 22 · 04159 Leipzig
Tel./Fax 0341 4 61 18 68

Resümee zum Parkfest an der Auferstehungskirche

Unter dem Motto „Brücken bauen“ fand im Park neben der Auferstehungskirche traditionsgemäß am 16. Juli ein Sommerfest statt. Es war gleichzeitig der Abschluss des diesjährigen Gemeindefestwochenendes in Möckern und Wahren. Pfarrer Häußler hatte den Tag gut gewählt, da zu diesem Zeitpunkt die Reparatur der Orgel abgeschlossen war. Unter



seiner Federführung warb der Bürgerverein Möckern-Wahren e.V. unter anderem einige Sponsoren und Helfer, welche zum Gelingen des Festes beitrugen. Allen sei herzlich gedankt, besonders aber der Firma Fabig, die den gesamten Transport der Technik und der Bestuhlung durchgeführt hat.

Für die Organisation waren außerdem wieder die Profis vom Kulturzentrum „Anker“ im Einsatz. So waren die Beschallung, kreative Spiele sowie ein Bühnenprogramm das Markenzeichen dieses Hauses. Der Bürgerverein mischte passend zum Motto der Veranstaltung mit einem Wissensquiz mit. In diesem Zusammenhang sei noch einmal der Q1 Tankstelle und der Buchhandlung Rijap für die Bereitstellung der Preise für die Gewinner des Quiz gedankt.

Brücken bauen, das hieß an diesem Tag: Begegnung zweier religiöser Kulturbereiche. Der Versuch ist schon des Lobes wert. Mit einer im arabischen Raum verbreiteten Speisefolge wurde die Annäherung eingeleitet. Ein Kulturprogramm trug mit dazu bei, die fremden Kulturen ein bisschen näher zu bringen. Leider zeigte sich allerdings schon bei der



Vorbereitung, wie schwer es ist, Vorurteile zu beseitigen.

Der Bürgerverein Möckern-Wahren e.V. hatte vier Tage vor diesem Parkfestes ein Fußballspiel zwischen der Kirchengemeinde Möckern-Wahren und der Moschee in der Roscherstrasse organisiert. Diese Begegnung konnte das Team von Pfarrer Häußler mit 3 : 1 für sich entscheiden. Eine Revanche soll bald folgen, da die Mannschaft der Moschee ersatzgeschwächt angetreten war.

Bürgerverein Möckern/Wahren e.V.

gefördert vom Kulturraum Leipziger Raum

Kulturhaus „Sonne“

Live Musik im Herbst 2006

Oldienacht
am 7. Oktober

BEAT-CLUB



Beginn 20.⁰⁰ Uhr
Eintritt: 10,- Euro



Smiledriver

Rocknacht
am 4. November

Four Roses



Beginn 20.⁰⁰ Uhr
Eintritt: 10,- Euro



Amor & die Kid's

☺ „von den 80ern bis heute“ ☺

Discoparty am 30.9., 28.10, 11.11., 16.12.

Schulstraße 10, 04435 Schkeuditz
Tel.: 034204 63450, Fax: 034204 64837
Email: Kulturhaus_Sonne@t-online.de

Informationen und Karten online bestellen:

www.sonneschkeuditz.de



AUCH IHRE ANZEIGE FINDET
IM VIADUKT PLATZ

VIADUKT / 3 / Nr. 85

Firma Doberschütz
Blitzschutzanlagenbau

Neuanlagen - Revision - Reparatur
Antennenerdung - Überspannungsschutz

Defoestr. 32 - 04159 Leipzig

Tel.: 0341 / 9 11 90 61

Fax: 0341 / 9 12 64 46

Containerdienst LEIPNITZ



Inhaber: I. Busch

Druckereistraße 10 • 04159 Leipzig

Tel./Fax 0341 / 4 61 20 28

- Transport von Schüttgütern aller Art
- Entsorgung von Sperrmüll, Grünschnitt, Bauschutt, Holz etc.
- Kleintransporte bis max. 1,5 t
- Annahme von Schrott und Metallen

Wir stehen Ihnen gern hilfreich zur Seite.

Ihr freundlicher Containerservice ganz in Ihrer Nähe.



Q1-Tankstellen • Gert Schulze

Wittenberger Str. 7 • 04129 Leipzig

Georg-Schumann-Str. 270 • 04159 Leipzig

Jetzt bei uns möglich:

**Autogas tanken
und Lotto spielen**

www.q1-leipzig.de



Ein sehr alter Buß- und Bettag wird im Buch des Propheten Jona geschildert. Diese humorvolle Prophetenerzählung gibt wieder, wie Jona vor dem Auftrag Gottes, der großen Stadt Ninive den Untergang anzukündigen, flieht. Seine Flucht endet in einem Seesturm und daraufhin im Bauch eines Fisches, der ihn wieder zum Ausgangspunkt zurückbringt. Angesichts der Unmöglichkeit, vor Gott zu fliehen, macht er sich nun doch auf nach Ninive, der Hauptstadt des Assyrischen Reiches. Er durchwandert die Stadt und kündigt deren Untergang nach 40 Tagen an. Daraufhin wird der erste Buß- und Bettag eingeläutet. Der Stadtkönig befahl, dass sich alle Bewohner Ninives in Sack und Asche hüllen sollten, um ihren schlechten Lebenswandel zu bereuen. Aufgrund dieser Haltung nahm Gott Abstand von seiner Absicht, die Sünden Ninives zu bestrafen – ganz zum Verdross des Propheten

Jona, wie Sie in der Bibel lesen können. Buß- und Bettage wurden auch im christlichen Abendland von den Herrschern, Königen und Fürsten angeordnet. Sie waren Reaktionen auf Probleme und Katastrophen, die man als Strafe Gottes verstand. Diese sollten abgewendet werden. Dazu war Umkehr, Buße, nötig, Abkehr vom verkehrten Lebenswandel und Hinkehr im Gebet zu Gott.

Aus sporadischen Bußtagen wurde der feste Termin am Mittwoch vor dem Totensonntag (die sächsische Landeskirche kennt noch einen zweiten Termin, den Aschermittwoch). Als es schon lange keine Landesfürsten mehr gab, versuchten Christen in der DDR vor 30 Jahren, dem Buß- und Bettag einen neuen Sinn zu geben. Sie wollten nicht nur die Abkehr von menschlicher Schuld thematisieren, sondern auch die Richtung näher beschreiben, das konkret, was es heißt, sich zu Gott zu kehren. Als neue Zielrichtung wurde eine Antwort auf die großen Probleme formuliert, die die gesamte Menschheit und die lebende Natur dem Untergang sehr nahe gebracht hatten. Aufgabe und Ziel wurde kurz und bündig als „Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung“ beschrieben. Zur Vorbereitung auf den Bußtag wurde die Friedensdekade angeregt. 10 Tage gemeinsamer Gebetszeiten und Besinnung. Dies war die Umkehr ganz konkret. Einer der ersten Slogans der Friedensdekade, „Schwerter zu Pflugscharen“ nach dem Propheten Micha, sorgte für starke Aufregung in Partei und Staat. In der Nikolai-Kirche Leipzigs wurden diese Friedengebete im ganzen Jahr beibehalten. Wir wissen, dass diese Gebete entscheidenden Anteil an der friedlichen Revolution von 1989 hatten (meine Betonung liegt auf „friedlich“). Besinnung und Umkehr ist auch heute nötig, aber zugleich auch Dank für die abgewendete Gefahr und Unglück. Darum sind Sie an diesem Tag herzlich in die evangelischen Kirchen eingeladen, in unserem Bereich in die Gustav-Adolf-Kirche Lindenthal, 10.00 Uhr (am 22.11.).

Albrecht Häußler, Pfarrer



Im Rahmen des Projektes „Stadtbegehungen“, das in Zusammenarbeit mit der Galerie für Zeitgenössische Kunst und Schülern der 8. Klassen des künstlerischen Profils des Werner-Heisenberg-Gymnasiums durchgeführt wurde, entstand eine DVD und eine Fotoserie, die sich mit der Thematik „Schrumpfende Städte“ beschäftigen. An verschiedenen charakteristischen Plätzen entlang der Georg-Schumann-Straße befragten die Schüler Passanten nach Historischem und Visionen. Der Inhalt der Interviews wurde vorher in zeitaufwendigen Recherchen, unterstützt durch Broschüren, die der Bürgerverein über die Stadtteile Möckern und Wahren herausgegeben hat, erarbeitet und das Interviewen in kleinen Gruppen geübt. Technikinteressierte Schüler filmten das Ganze. Die entstandenen Fotos wurden in der Galerie für Zeitgenössische Kunst zusammen mit den Ergebnissen eines anderen Gymnasiums aus Grünau präsentiert. Die Frage, was mit den Fotos nach Abschluss der Ausstellung passieren sollte, klärte sich durch eine Aktion, diese gegen Ideen zur Entwicklung des Stadtteils zu versteigern, sehr schnell. So wurde für einen Tag ein leer stehender Laden auf der Georg-Schumann-Straße gemietet und die Fotos an Passanten „verkauft“, mit denen die Schüler das Gespräch suchten. In diesem Zusammenhang geht ein großes Dankeschön an die Mitarbeiter des Medienkabinetts unserer Schule und an Yvonne Anders, ohne die die Erstellung der DVD nicht in dieser Qualität möglich gewesen wäre.

C. Beck, Werner-Heisenberg-Gymnasium

Griechisches Restaurant **POSEIDON**



Griechische Spezialitäten
Kaffee, Kuchen und Eis

Terrasse mit Blick ins Lindenthaler Öko-Bad

Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Poseidon - Team

Unser Restaurant ist täglich geöffnet
von 11.30 – 14.30 Uhr und 17.30 – 24.00 Uhr
sowie in der Badesaison von 11.00 – 23.00 Uhr

**Cafe
OKAY**



Das gemütliche Lesecafé

AXIS-Passage
Georg-Schumann-Str. 171
Tel.: 550 35 90

Mo-Fr 8.00 – 18.00 Uhr
Sonn- u. Feiertag 14.00 – 18.00 Uhr

Wir reservieren für Ihre Weihnachtsfeier!

Privatfeiern bis 35 Personen
Frei-Haus-Lieferung von Speisen für Ihre Feier
Täglich wechselndes, preiswertes Zusatzangebot
11.30 – 13.30 Uhr

Sie brauchen Hilfe bei Ihrer Steuererklärung?!

BEI UNS SIND SIE RICHTIG!!!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir Hilfe in Lohnsteuersachen; bei Einkünften als Arbeitnehmer, Beamter, Rentner und Pensionär auch bei Einnahmen aus Kapitalvermögen, Vermietung & Verpachtung bis 9.000 / 18.000 Euro

Wir beraten Sie bei Fragen und beantragen auch:

- Rusterrente
- Kindergeld
- Eigenheimzulage (Kinderzulage)
- Investitionszulage (§§ 3 und 4 InvZuIG 1999)
- Lohnsteuerermäßigung
- Alterseinkünftegesetz

>>> und übertragen Ihre Daten mit ELSTER der neuen elektr. Datenübermittlung <<<<

www.ostdeutscher-lohnsteuerhilfeverein.de

OSTDEUTSCHER LOHNSTEUERHILFEVEREIN e.V.

Georg-Schumann- Straße 330, 04159 Leipzig, Tel.: 0341/ 6 00 79 59 oder 0171 / 45 30 83 9, e-mail: Hillig-Boerner@web.de
- Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung -

Michael Schäfer

– 1000. Abiturient am Werner – Heisenberg – Gymnasium

Michael Schäfer wurde im August 1994 in der 69. Grundschule Möckern eingestuft und wechselte mit Beginn des Schuljahres 1998/99 in die 5. Klasse der W.-H.-Schule.

Schon frühzeitig gehörten Naturwissenschaften zu seinen Lieblingsfächern, wobei ihm das Lernen in Mathematik und Physik besonders leicht fiel. In allen sprachlichen Fächern musste er für gute Leistungen immer sehr fleißig und zielstrebig arbeiten.

Als in der 8. Klasse der Informatikunterricht zum Pflichtfach wurde, zeigte Michael von Anfang an besondere Begabung mit Interesse für dieses Fach. So gehörte er auch zu der Schülergruppe, die die Schulhomepage aufbaute und bis zum Abitur kontinuierlich und gewissenhaft betreute. Hier arbeitete Michael auch in sehr vielen Freizeitstunden über die wöchentliche AG-Stundenzahl hinaus.



Ab Kl. 10 arbeitete Michael in zwei Tochterfirmen der Schülerfirma P.R.O.s GmbH mit.

Im Medienkabinett half er bei der Erstellung und Bearbeitung von Schülervideos und im Bereich der Schülernachhilfe war er als Nachhilfelehrer für Mathe und Physik in den Klassen 8, 9 und 10 tätig. In der 12. Klasse war er einer der aktiven Schüler bei der Weiterentwick-

lung und Vervollkommnung von Programmen für den grafikfähigen Schultaschenrechner TI 83.

Neben all seinen schulischen Verpflichtungen blieb Michael in der Freizeit noch Zeit für seine geliebten Computerspiele.

Als 1000. Abiturient des WHG nimmt Michael Schäfer einen würdigen Platz in der Absolventenliste der Schule ein.

Wir sagen: „Danke!“

Die 69. Grundschule befindet sich mitten im Wohngebiet Möckern. Unsere ca. 170 Schüler lernen dort, treffen Freunde, haben Spaß und zeigen ihr Können bei öffentlichen Veranstaltungen (z.B. Crosslauf im Rosental, Kindersportfest). Bisher traten unsere Kinder bei solchen Veranstaltungen in ihrer Schulsportkleidung an. Diese ist kunterbunt und eine Mannschaft ist nicht zu erkennen. Einheitliche Trikots würden das Zusammengehörigkeitsgefühl innerhalb der Mannschaft wesentlich fördern.

Damit unsere Kinder im kommenden Schuljahr als Mannschaft deutlich erkannt werden, haben wir Sponsoren für die Anschaffung einheitlicher Trikots gesucht, denn die finanziellen Möglichkeiten in der Schule sind lei-

der stark begrenzt.

Wir hatten Glück!

Die Wohnungsgenossenschaft Transport e.G. Leipzig sowie die Wohnungsbau-Genossenschaft Kontakt unterstützten unser Vorhaben mit einer Geldspende, und die Wohnungsgenossenschaft Lipsia e.G. spendete uns 12 schöne Trikots. Von dem gespendeten Geld werden wir jetzt einen Satz Trikots mit Aufdruck kaufen.

Wir möchten uns hiermit ganz ganz herzlich bei den Sponsoren bedanken und versprechen, bei den Sportwettkämpfen weiterhin unser Bestes zu geben.

Vielen Dank!

Schüler, Lehrer und Förderverein
der 69. Grundschule

Friseur- salon Gabriele Großmann



Georg-Schumann-Str. 294,
04159 Leipzig • ☎ 0341 / 9 11 08 30

Öffnungszeiten:

Mo, Fr 9 - 18 Uhr • Di, Mi 9 - 18 Uhr
Do 9 - 19.30 Uhr
NEU: Sa 9 - 13 Uhr

Kleinanzeige

Garage zu vermieten; 7,50 x 3,50 m
im Wohngrundstück in Möckern, Nähe
Wettinbrücke.
Tel. 0170/2811713

AUCH IHRE ANZEIGE FINDET IM VIADUKT PLATZ



INHABER: DIRK KNORN

Öffnungszeiten:

Di - Fr 16.00 - 23.00 Uhr
Sa 11.00 - 24.00 Uhr

So + Feiertage 11.00 - 22.00 Uhr
Neu! Montag 11.00 - 22.00 Uhr
mit Imbissangebot

Samstag, den 02.12.06

Advent, Advent, der Christbaum brennt

Lieder und Geschichten mit Anke Geißler

Einlass: ab 14.00 Uhr, Beginn: 15.30 Uhr

Sonntag, den 03.12.06

Ab 15.30 Uhr unser alljährliches **Skalturnier**

Bitte mit Vorbestellung!

Feiern aller Art zu jeder Zeit möglich!!!

Christoph-Probst-Str. 38 · 04159 Lpz. · Tel.: 911 01 45



Die Unfallversicherung, die auch pflegt, putzt und einkauft.

Die Allianz Unfall 60 Aktiv. Von Putzen bis Einkaufen wird vieles für Sie erledigt, was Sie nach einem Unfall nicht mehr können. Und das bis zu sechs Monate lang und schon ab 10 Euro im Monat, Exklusiv für alle ab 60. Gerne informieren wir Sie ausführlich.

Hoffentlich Allianz.

Steffen Schmidt

Generalvertretung der Allianz

Georg-Schumann-Str. 200, 04159 Leipzig

Tel.: 03 41 / 9 01 29 79, Fax: 03 41 / 9 01 29 89

e-mail: steffen.schmidt@allianz.de

Allianz

**Handwerksbote
als erster Auftrag auf
japanischem Top-Modell**



Das mittelständische Druckereiunternehmen FRITSCH Druck GmbH behauptet sich seit 1990 in der Druckbranche und steuert weiter auf Erfolgskurs!

Im vergangenen Juni wurde eine neue Hochleistungsdruckmaschine des japanischen Herstellers KOMORI in Betrieb genommen, um den gestiegenen Anforderungen der Kunden Rechnung zu tragen.

„Die neue Maschine schafft spielend bis zu 13.000 Druckbogen in der Stunde. Damit sind wir noch schneller und für mittlere bis hohe Auflagen gut gerüstet“ meinte Geschäftsführer René Fritsch anlässlich der offiziellen Druck-Premiere am 20. Juli 2006.

Schon 14 Tage früher wurde auf der neuen Maschine produziert, so dass bereits die letzte Ausgabe des „viadukt“ auf der neuen Maschine produziert werden konnte. Seit über 10 Jahren ist die Druckerei in Eutritzsch, in der Bitterfelder Straße, zuverlässiger Partner bei der Produktion dieses Informationsblattes.

/ 6 / VIADUKT / Nr. 85

Das Druckformat der KOMORI beträgt 52 x 74 cm und ist bestens für ein- bis vierfarbige Poster, Broschüren, Mappen usw. geeignet. Das 6 Mitarbeiter umfassende Team der Druckerei ist überzeugt, dass sich die Investition von immerhin fast einer halben Million Euro lohnt, weil damit die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens deutlich verbessert wurde und die Arbeitsplätze dauerhaft gesichert sind.

Mondfest im Yi He Garden

Noch ist es Sommer, aber der Herbst wirft seine Schatten voraus. Indes freut man sich in China schon auf ein großes Fest – das Mondfest.

Das Mondfest oder Mitherrbstfest wird in China am 15. Tag des 8. Mondmonats nach dem traditionellen chinesischen Kalender begangen und so fällt es in diesem Jahr auf den 6. Oktober.

Im Altertum opferten die Kaiser im Frühling der Sonne und im Herbst dem Mond. So entwickelte sich das Mondfest in der Tang-Dynastie, und später in der Ming- und Quing-Dynastie zu einem der wichtigsten Feste und ist heute nach dem Frühlingsfest das zweitwichtigste Familienfest in China.

Aber was verbirgt sich nun dahinter? Im Reich der Mitte gibt es viele Legenden über das Mondfest. Die bekannteste ist wohl die Legende von dem Bogenschützen Hou Yi und seiner Frau Chang'e, die uns zeigt, dass Schwächen zu Situationen führen können, die nicht mehr zu lösen sind.

Der Gott des Ostens Yu Di und die Sonnengöttin Xe He hatten 10 Söhne, die sich eines Tages in 10 Sonnen verwandelten, um die Erde zu versengen. Die Söhne hörten nicht mehr auf Yu Di und so bat dieser Hou Yi um Hilfe.



Der Bogenschütze bestieg daraufhin den Gipfel des Kunlun-Berges, schoss 9 Sonnen herunter und befahl der letzten Sonne, jeden Tag pünktlich auf- und unterzugehen. Doch Yu Di war über den Tod seiner 9 Söhne sehr unglücklich.

Als Strafe mussten Hou Yi und Chang'e fortan als Sterbliche auf der Erde leben. Hou Yi unternahm darauf eine gefährliche Reise, um von einer Göttin die Pille der Unsterblichkeit zu bekommen. Zu Hause öffnete seine Frau Chang'e in seiner Abwesenheit trotz Verbot das Kästchen, schluckte, von ihrem Mann überrascht, die Pille und schwebte daraufhin zum Mond empor, wo sie seitdem zusammen mit einem Jade-Kaninchen in einem Palast lebt.

Im Yi He Garden wird das Mondfest am 6. und 7. Oktober typisch chinesisch gefeiert – mit einem Büffet, bestehend aus für dieses Fest traditionellen Speisen, Live-Musik, einem Kulturprogramm und natürlich dazu gratis verschiedene chinesische Mondkuchen.

Freuen wir uns auf dieses Fest!

Dr. Hagelstein, BV



FRITSCH Druck GmbH
Bitterfelder Straße 7-11
04129 Leipzig
Telefon 0341 - 908 58-0
Telefax 0341 - 908 58 23
e-mail info@fritsch-druck.de

**OFFSETDRUCK
DIGITALDRUCK
GROSSFORMATDRUCK**

Eisbar Malibu

G.-SCHUMANN-STRASSE 294 (AM KAUFMARKT)
Tel. 0172/3469472

Ab 16. Oktober wieder
SPANFERKELESSEN im Eiskaffee
ESSEN SIE FÜR 10,- € BIS SIE SATT SIND.
VERPASSEN SIE NICHT DIE

KARTENRESERVIERUNG FÜR SILVESTER!

IM PREIS VON 30,00 € SIND INBEGRIFFEN

WILKOMMENSTRUNK
KALTES UND WARMES BUFFETT
SCHOKOLADENBANANEN MIT FRÜCHTEN UND EIS
NACH 24.00 UHR MITTERNACHTSBUFFETT

FÜR UNTERHALTUNG IST GESORGT.
DENKEN SIE DARAN – EIS SCHMECKT AUCH IM HERBST UND WINTER! AUFTRÄGE FÜR IHRE FEIERN NEHMEN WIR GERNE ENTGEGEN.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo – Sa: 10.00 – 20.00 UHR
So: 13.00 20.00 UHR

Sie haben als Arbeitnehmer oder Rentner
**PROBLEME MIT IHRER
STEUERERKLÄRUNG?**

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir (auch nur für ein Jahr) Hilfe bei Einkünften aus nichtselbständiger Tätigkeit, Renteneinkünften, Vermietungseinkünften bis 9.000/18.000 € im Jahr, Kindergeldangelegenheiten, Eigenheimzulage, Investitionszulage gemäß § 3 und § 4 in folgenden Beratungsstellen:

Lohnsteuerhilfverein

OSTDEUTSCHER LOHNSTEUERHILFE e.V.

04159 Leipzig, Georg-Schumann-Str. 379 Tel.: 0341/ 4612528
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 13.00 bis 18.00 Uhr

Lohnsteuerhilfverein **LEIPZIG 2000 e.V.**

04159 Leipzig, Falladastraße 1

Tel.: 0341/2321181

Chinarestaurant
"Vi Se Garden"
 颐和苑饭店
 Original chinesische
 Spezialitäten

Großes Herbstbüfett
 am 06.10. und 07.10. zum
Mondfest 2006

ab 18.00 Uhr
 (Reservierung erbeten)

Täglich geöffnet:
 11.30 – 15.00 und
 17.30 – 23.00 Uhr

G.-Schumann Straße 171 -175
 (Axis Passage), 04159 Leipzig
 (kostenfreie Parkmöglichkeiten in
 der Tiefgarage)

Telefon: 0341/ 9188835
 oder 0177/8110853
 Telefax: 0341/ 9188836

Wo fliegt wohl ein Schmetterling hin, wenn wir ihn schweben sehen? Sicherlich ist nicht jede Flugroute genau zu begründen, aber es gibt hinreichend Gründe für gezielte Flüge in eine bestimmte Richtung.

Das können sein:

- Die Suche nach einem Weibchen, um für Nachwuchs zu sorgen. Ein schneller Erfolg ist dabei insbesondere für solche Arten wichtig, die, da sie keine Mundwerkzeuge für die Nahrungsaufnahme besitzen, sehr kurzlebig sind.
- Die Suche nach geeigneten Nektarquellen bzw. Futterpflanzen, sofern es sich um einen Schmetterling handelt, der einen Rüssel zum Saugen besitzt.
- Die Suche nach geeigneten Pflanzen für die Eiablage. Die aus den Eiern schlüpfenden winzigen Raupen können nicht erst auf die Suche nach geeignetem Futter gehen.

In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, dass die Nahrungspflanze des Schmetterlings meist nicht identisch mit der Futterpflanze für die Raupen ist. So finden wir am Schmetterlingsstrauch zwar zahlreiche Falter, deren Raupen verschmähen aber dieses Grün.

- Die anziehende Wirkung eines hellen Lichtes in einer mondlosen Nacht oder bei einem bedeckten nächtlichen Himmel kann richtungsweisend für Nachtfalter sein.

Es gibt bei den Schmetterlingen aber auch noch ein anderes Phänomen: bestimmte Arten wandern. Die Erde weist nur wenige Gebiete auf, wo über das gesamte Jahr gleichbleibende Lebensbedingungen herrschen. Bei uns ist mit starken Temperaturunterschieden zwischen Sommer und Winter zu rechnen, anderenorts ist ein schwankendes Wasserangebot (Trocken- und Regenzeiten) vorhanden, die das Überleben eines Entwicklungsstadiums erschweren. Neben dem Ausweichen vor klimatischen Verhältnissen spielt die Vermischung einzelner Populationen zur Vermeidung von Inzucht beim Bestandserhalt eine wichtige Rolle. Die Evolution hat deshalb das Wanderverhalten als eine Überlebensstrategie hervorgebracht. Dabei unterscheiden wir



Taubenschwänzchen
 (Macroglossum stellatarum)

Binnen- und Saisonwanderer. Die Binnenwanderer bleiben im angestammten Lebensraum und wechseln nur das Revier, während die Saisonwanderer in ein anderes klimatisches Gebiet wechseln.

Die Saisonwanderer kommen alljährlich aus dem mediterranen Raum (Mittel-

meergebiet) zu uns über die Alpen geflogen, vermehren sich z. T. hier und fliegen später meistens zurück. Wer bei uns zu überwintern versucht, hat in der kalten Jahreszeit wenig Chancen, gleich in welchen Entwicklungsstadium (Ei, Raupe, Puppe, Imago) er sich befindet, zum Überleben. Zu den Saisonwanderern gehören z.B. der uns allen bekannte Distelfalter und der Admiral, die häufig am Schmetterlingsstrauch anzutreffen sind. Weiterhin kommen viele Schwärmerarten wie u.a. der Totenkopf-, Winden- und Weinschwärmer zu uns geflogen. Auch das Taubenschwänzchen, welches beim Blütensaugen durch seinen kolibriartigen Standflug oft für Erstaunen sorgt, gehört dazu.

Kohlweißlinge, Zitronenfalter, Tagpfauenauge und Kleiner Fuchs sind Vertreter für Binnenwanderer.

Dr. Uwe Wallberg

**AUCH IHRE ANZEIGE
 FINDET IM VIADUKT PLATZ**

Werbung zum fairen Preis



Ihr zuverlässiger Partner für:

- Drucksachen aller Art
- Geschäftsausstattungen, Poster, Flyer
- Websiteservice
- Webdesign, Webhosting u.v.m.



Werkstatt
 Kirschbergstr. 5 · 04159 Leipzig

Telefon (03 41) 9 11 72 21
 oder (01 71) 7 71 87 38
 Telefax (03 41) 9 02 25 80

www.malerbetrieb-keil.de
 e-mail: hermann.keil@arcor.de

INNUNGSBETRIEB

HERMANN KEIL
 MALERMEISTER

Maler- und Tapezierarbeiten

Fassadenanstriche

Wärmedämmung

Fußbodenverlegearbeiten

Trockenbau

Biegholdt

SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Georg-Schumann-Straße 317
 04159 Leipzig

Tel.: 0341/9 11 04 19

Fax: 0341/9 11 69 39

Elektrotechnik GmbH
 Elektroinstallation Schaltanlagen
 Trafostationen Netzwerktechnik
 Solarthermie Photovoltaik

Radefelder Straße 10
 04159 Leipzig

Tel.: 0341 / 5 64 68 11
 Fax: 0341 / 5 64 68 12

AOK Sachsen bietet Haut-Check

Jetzt, zum Ausklang des Sommers empfiehlt es sich, einen Haut-Check beim Arzt vornehmen zu lassen. Die AOK Sachsen bietet ihren versicherten diese Leistung an. Wir sprachen darüber mit Andreas Kante, AOK-Regionalleiter in der Vertriebsregion Leipzig-Nord.



Was bedeutet Haut-Check?

Der Haut-Check ist eine Vorsorgeuntersuchung und dient der Früherkennung von Hautkrebs. Dabei sucht der Arzt den Körper des Patienten nach auffälligen Muttermalen beziehungsweise Leberflecken ab und berät anschließend zum gesundheitsgerechten Umgang mit Sonnenstrahlung.

Wer kann diese Leistung in Anspruch nehmen und wie oft?

Jeder Versicherte der AOK Sachsen, der das 14. Lebensjahr vollendet hat, kann jährlich einmal den Haut-Check vornehmen lassen.

Was kostet die Untersuchung und wer führt sie durch?

Die Vorsorgeuntersuchung ist kostenfrei. Man spart also etwa 30 Euro. Auch die Praxisgebühr muss nicht entrichtet werden. Es genügt die Vorlage der AOK-Gesundheitskarte. Alle sächsischen Hautärzte nehmen die Untersuchung vor.

Warum führte die AOK Sachsen diesen Service ein?

Knapp 150.000 Deutsche erkranken jährlich an Hautkrebs. Die Erkrankung steht an zweiter Stelle der Tumorstatistik. Frühzeitig erkannt, ist Hautkrebs fast in jedem Fall heilbar. Ausführliche Informationen sowie eine Übersicht der Hautärzte gibt es in jeder der rund 100 Filialen der AOK Sachsen, außerdem im Internet unter www.aok-sachsen.de sowie am Servicetelefon unter

0180 1 265000-0 zum Ortstarif.

***** Begegnungsstätte Volkssolidarität ***** H.-Heilmann-Str. 4 - Tel. 9010517

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Montag

14.00 Uhr **Kartenspielnachmittag**
14.00 Uhr **Gymnastik** „Wir machen uns fit für die Woche“ mit Frau Nitsche

Dienstag

Gymnastik in 2 Gruppen,
1. Gr. 9.00 Uhr, 2.Gr. 10.45 Uhr bei Fr. Ammon, Ukb.: 8,00 € bzw. 10,00 €, bitte am Monatsbeginn entrichten;

10.00 Uhr **Sprachkurs – Englisch**, Fr. Fuchs
Okt. 10.10., 17.10., 24.10.

Nov. 07.11., 14.11., 21.11., 28.11.

15.30 Uhr **Klumpfenchor Elstertal**;

Mittwoch

14.30 Uhr **Tanznachmittage**, Ukb.: 2,00 €;

18.30 Uhr **Chorprobe** „Sängerkreis“;

Donnerstag

11.00-14.00 Uhr **Beratung zum „letzten Weg“** und der Vorsorge;

1. Do 15.00 Uhr **Diabetiker-SHG** Leipzig-Nord; 2. Do 14.30 Uhr **Kreative Gestaltung**;

Frau Schindler; 3. Do 14.00 Uhr OG 205, Frau Keiper; 4. Do 14.00 Uhr OG 206, Frau Krebs
9.30 Uhr **Sprachkurs – Englisch**, Fr. Breitbarth
14.00 Uhr **Sprachkurs – Italienisch** Fr. Breitbarth
18.00 Uhr **Sprachkurs – Englisch** Fr. Breitbarth

Freitag

9.00 Uhr **Sprachkurs – Französisch** Fr. Leube
11.00 Uhr **Sprachkurs-Französisch** Fr. Leube
13.00 Uhr **Sprachkurs – Englisch** Fr. Fuchs.

14-tägig Di 14.00 Uhr findet der Zirkel „**Klöp-peln**“ mit Frau Schröter – aller 14 Tage – statt.
10.10., 24.10., 07.11., 21.11.,

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

13.10. 14.00 Uhr „**Bunt sind schon die Wälder**“ musikalisch-literarischer Nachmittag mit Frau Heinze

24.10. **Halbtagsfahrt** nach der Dübener Heide – Friedrichshütte, Ukb.: 13,00 €

9.11. 14.30 Uhr **Kreative Gestaltung**, Fr. Schindler, Ukb.: 2,00 €. Wir basteln Grab- und Adventsschmuck.

Gartenverein hilft der „Leipziger Tafel“



Hiermit möchte sich der Vorstand des Gartenvereins „Wahren 1901“ e.V. bei der JVA Leinestraße für die Unterstützung seiner Arbeit im Verein bedanken. Aber vor allem geht ein großes Lob an die jugendlichen Helfer. Sie haben gut und fleißig gearbeitet. Durch den Verein saubere Umwelt e.V. wurden uns im Juni, Juli und August die Jugendlichen vermittelt. Da in unserem Verein fast 40 % der Mitglieder im Rentenalter sind, also nicht

mehr so viel leisten können, war die Hilfe sehr willkommen. Die Helfer haben einen Teil der Vereinshecken geschnitten, Rasen gemäht und die z. Zt. leerstehenden Gärten gepflegt. So bauten sie dort Kartoffeln und Gemüse an. Die gesamte Ernte wurde der „Leipziger Tafel“ zur Verfügung gestellt und somit Hilfe für bedürftige Menschen geleistet.

Die Logistik für die „Tafelgärten“ kam vom Vorstand des KGV „Wahren 1901“ e.V.

Es handelt sich nicht um Pflichtaufgaben des Vereins. Damit wollen wir auch helfen, dass straffällig gewordene Jugendliche sich wieder leichter ins normale Leben eingliedern können.

Wir wünschen uns, dass unser Pilotprojekt andere Vereine zur Nachahmung anregt.

H.-J. Fey, 1. Vorsitzender
M. Fey, Schriftführerin

SORGLOS-REISEN

Inh. Tilo Neubert

Im **komfortablen Kleinbus** zu den schönsten Urlaubszielen ...

Neue Termine für Tagesfahrten!
z.B. **Bad Sulza**, zum **Auersberg** oder zur **Besichtigung des Weingutes Schloss Proschwitz** mit **anschl. Verkostung**

Auch bei Tagesfahrten werden unsere Reisegäste von zu Hause abgeholt!

Pro Reise max. 8 Personen!

Reiseprogramm anfordern unter
Tel. 0341 / 912 43 67
04159 Leipzig, Falladastr. 27

Brigitte Necke

Generalvertretung
Allianz Versicherungs-AG



- Sach-, Unfall- und Berufsunfähigkeits-Versicherung
- Altersvorsorge
- Kapitalanlage
- Baufinanzierung
- Firmenversicherung

Lucknerstr. 2
04159 Leipzig

Tel.: 0341/4 61 18 37
Funk: 0178/4 61 18 37
Fax 0341/4 61 18 44

Bürozeiten:

Mo. - Fr. 9-18 Uhr

E-Mail: brigitte.necke@allianz.de

ZIMMEREI Tetzner

- Holzbau (Carports, Balkone, Vordächer usw.)
- Dachstühle
- Altbausanierung
- Trockenbau

Alter Kirchweg 6 • 04159 Leipzig-Stahmeln
Tel. 0341/46 14 585 • Fax 0341/46 14 508
www.Zimmerer-Tetzner.de



Gaby's Textilpflege

Tel. 0179 / 984 97 09

Inhaber: Gaby Nitzki

04159 Leipzig-Wahren
Georg-Schumann-Str. 323
(Nähe Viadukt, gegenüber Kaufmarkt)

Auwaldstation



in Leipzig-Lützschena, Schlossweg 11,
lädt ein: Tel.: 0341/4621895
Öffnungszeiten
Mo-Fr 08.30 bis 15.30 Uhr
So 11.00 bis 17.00 Uhr

AUSSTELLUNGEN

„Der Bitterling – Auwaldtier des Jahres 2006“ bis 31.12.2006, Eine Präsentation des Amtes für Umweltschutz

„Der Leipziger Auwald“, 06.10. bis 31.12.2006, Aquarelle vom Hobbymler Lars Kirchhoff aus Schkeuditz

VERANSTALTUNGEN

So 08.10.2006, geöffnet von 11.00 – 17.00 Uhr
Altes Handwerk – „Der Kupferstecher“

Die seltene alte Handwerkstechnik, die bereits Anfang des 15. Jahrhunderts ein Goldschmied erfand, beherrscht der Graveur und Kupferstecher Harald Schönart vom Lützschenaer Künstlerkreis meisterlich. Er zeigt den Besuchern die Entstehung eines Kupferstichs und gibt Interessenten die Möglichkeit, selbst kreativ zu werden und einen Druck in der Technik der Kaltnadelradierung herzustellen.

10.00 Uhr, 2. Herbsttradtour zum Schladitzer See mit Holger Beer,
Teilnehmergebühr: 5,00 Euro

15.00 Uhr, Vernissage zur Ausstellung „Der Leipziger Auwald“

Freitag, den 20.10.2006

19.00 Uhr Lesung am Kamin: „Ich hab ein zärtliches Gefühl“

Gedanken von und über Hermann van Veen
Es lesen Ingrid Hille und J.-U. Günther, Eintritt 6,00 Euro

Sonntag, 05.11.2006

geöffnet
von 11.00 – 17.00 Uhr
ab 13.00 Uhr „Pilze im Auwald“ – Pilzausstellung und Pilzberatung
Klaus Ober, Mitglied der Fachgruppe Mykologie des Naturkundemuseums Leipzig, stellt Pilze aus, die im Leipziger Auwald vorkommen. Außerdem bestimmt er die von Besuchern mitgebrachten Pilze und berät alle nicht so versierten Pilzsucher.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag den Mitgliedern des Bürgervereins:

Im Monat September:

Herr Sack	04.09.
Frau Kohlwagen	18.09.
Frau Busse	23.09.
Herr Paul	30.09.

Im Monat Oktober:

Frau Otto	01.10.
Herr Hartmann	06.10.
Herr Dr. Eggers	07.10.
Frau Weichert	17.10.
Frau Langner	21.10.
Frau Schneider	22.10.
Herr Storek	31.10.

Unsere Bankverbindung für Ihre Spenden und Zuwendungen:
Bürgerverein Möckern/Wahren e.V.
Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 11 00 454 094

creativ HAIR TEAM in der AXISPASSAGE



Waschen &
ab 10€
Schneiden

ab
10€
Fönen

ab
10€
Farbe

Georg-Schumann-Straße 171
(03 41) 9 01 36 60
Friseure aus Leidenschaft



CASINO mobile

Lassen Sie sich vom Zauber Las Vegas entführen!

AUTOHAUS GROSSMANN

IHR Gastgeber:

DER NEUE OPEL CORSA!

Wir freuen uns am 7. Oktober ab 16 Uhr auf Ihren Besuch.

04435 Schkeuditz
Äußere Leipziger Str. 82
Tel. 034204/77 77-0, Fax -22
www.opel-grossmann.de

Römisch-Katholische Pfarrei St. Albert
G.-Schumann-Str. 336, 04159 Lpz.
Tel.: 46766-400/500 Fax. 46766-502



Evangelisch-Lutherische Gnadenkirche
Wahren u. Lindenthal
Rittergutsstr. 2, 04159 Leipzig
Tel.: 4611850/ Fax: 4621810

Ev.-Luth. Auferstehungskirche Möckern
G.-Schumann-Str. 198, 04159 Lpz.
Tel. 9110813,
Email: kg.leipzig-auferstehung@evlks.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros
montags und freitags: 9.00 – 12.00 Uhr
mittwochs: 14.00 – 17.00 Uhr
Regelmäßige Gottesdienste und Veranstaltungen:

Sonntagsmessen: 8.15 u. 10.00 Uhr; Werktagmessen: Mo, Di, Do, Sa 8.00 Uhr; Mi 17.00 Uhr; Fr 18.00 Uhr; Beichtmöglichkeit: sonnabends 17.00 – 18.00 Uhr u.n.V.; Eucharistische Anbetung: sonnabends 17.00 – 18.00 Uhr u.n.V.

Chorproben:

Kinderchor: freitags ab 16.30 Uhr
Jugendchor: mittwochs ab 19.00 Uhr
Männerschola: donnerstags 19.30 Uhr
Kirchenchor: montags ab 19.30 Uhr
Jugendabend: dienstags ab 19.00 Uhr
St. Albertkreis: jeden 2. Freitag im Monat, 19.00 Uhr
Seniorenkreis: jeden 3. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr

/ 10 / VIADUKT / Nr. 85

Gottesdienste: So 10.30 Uhr Gnadenkirche
Besondere Veranstaltungen:

Fr 6.10. 19.30 Uhr Gnadenkirche Wahren 63. offener Abend: **Ausstellungseröffnung Grafische Arbeiten auf Papier** von Gottfried Leonhard
Fr 10.11.- So 12.11. **Kirchweihwochenende**
Die Wahrener Gemeinde lädt die Schwesternkirchgemeinden Möckern, Lindenthal und Lützschena zum Kirchweih- und Martinsfest herzlich ein. Der Posaunenchor aus Fallingb. ist das ganze Wochenende zu Gast.

Fr 10.11. 20.00 Uhr **Konzert** mit Franziska Klimpel, Akkordeon und Michael Breitenbach, Sopransaxophon.

Sa 11.11. 14.30 Uhr Gartenhaus Wahren: Kaffeetrinken, 17.00 Uhr Martinsspiel in der kath. Kirche, danach der traditionelle Laternenumzug mit anschließendem Martinsfeuer, 19.00 Uhr Abendgebet „Martin aktuell“.

So 12.11. 10.00 Uhr Musikalischer Regionalgottesdienst unter Leitung von Regina Ratzmann, danach Kirchenkaffee

Fr 24.11. 19.30 Uhr 64. Offener Abend „Ein zu unrecht vergessener Pfarrer“ Vortrag von Prof. Dr. Gerhard Graf über das Leben und Wirken von Pfarrer Hermsdorf.

Kinderkirche in Wahren

dienstags 15.00 – 16.00 Uhr Klassen 1 u. 2

16.00 – 17.00 Uhr Klassen 3 u. 4

17.00 – 18.00 Uhr Klassen 5 u. 6

Vorschulkreis (3-6 Jahre) in Wahren und Lindenthal im Wechsel: montags 16.00 – 17.00 Uhr
Eltern-Kind-Treff (0-2 Jahre) in Wahren: montags 9.30 – 11.00 Uhr

Gottesdienste: So 9.00 Uhr

Alt-katholischer Gottesdienst am 21.10. u. 11.11. 14.00 Uhr (zu Gast in Möckern)

Veranstaltungen

Di 31.10. 17.00 Uhr Geistliche Abendmusik;
Sa 25.11. 17.00 Uhr Orgelvesper in der Auferstehungskirche, Eintritt frei
Seniorenkreis: 11.10., 25.10. u. 8.11. jeweils 14.00 Uhr;

Donnerstagskreis: Do 20.00 Uhr;

Ökumenischer Bibelkreis: (in Kath. Gemeinde St. Albert) **20.10. u. 17.11.** jeweils 19.00 Uhr;

Bibelgesprächskreis: 12.10. und 9.11. jeweils 19.00 Uhr;

Chor: Mi 20.00 Uhr;

Konfirmandentage: 4.11. 9.00 – 13.00 in Möckern;

Hausbibelkreis: jeden 2. Dienstag im Monat bei Fam. Weigel (Tel.: 9021432) 19.10., 24.10., 14.11. und 28.11. jew. 19.30 Uhr

Offener Gesprächskreis: letzter Freitag im Monat 20.00 Uhr, Thema und Ort nach Bekanntgabe

Bläserkreis: Do 18.00 Uhr

Kinderkirche in Möckern: Mi 15.00 – 16.00 Uhr Klassen 1 und 2 u. 16.00 – 17.00 Uhr Klassen 3 - 6

Offen für Alle
Mutter-Vater-Kind-Treff
im Pfarrhaus St. Albert, Tel.: 467660
immer dienstags 9.30 Uhr



Missionsgemeinde Leipzig
Toskastraße 31, 04159 Lzg.
Tel. 0341-909 84 75

Do: **Bibelstunde**, 20.00 Uhr

Sa (14-täg.): **Hauskreisabend**, 19.30 Uhr, 7./28. Oktober; 4./18. November; 2. Dezember

So: **Verkündigung**, 10.30 Uhr, anschl. Mittagessen

Neuapostolische Kirche Sachsen/
Thüringen, Gemeinde Leipzig-Wahren
Pittlerstr. 33, 04159 Leipzig,
Tel.: 034298/ 72-0

Gottesdienste: **So 9.30 Uhr; Do 19.30 Uhr**
Infos unter Tel.: 0341/6884044

Besondere Gottesdienste:

05.11. 9.30 Uhr Gottesdienst mit Entschlafenen-gedenken; **19.11.** 10.00 Uhr Übertragung des Gottesdienstes mit dem Bezirksapostel Klingler aus Hildesheim in Leipzig-Mitte Sigismundstraße 5. Alle Veranstaltungen sind öffentlich und jeder-mann ist herzlich willkommen.



Bestattungshaus in Wahren

Bestattungshaus in Wahren
Inh. Tatjana Günther
Linkelstr. 29, 04159 Leipzig

24 Std. Tel.: 46 848 00



STÄDTISCHES
BESTATTUNGSWESEN
LEIPZIG

Eigenbetrieb der Stadt Leipzig

Kompetente Hilfe im Trauerfall

Tag und Nacht - ☎ (0341) 86 10 770

- Friedhofsweg 2
- Windmühlenstr. 25
- Riesaer Str. 1
- Hermann-Liebmann-Str. 82
- Prager Str. 212
- Gießerstr. 70
- Kiewer Str. 1-3

Internet: www.sbw-leipzig.de



Bestattungshaus
Schönefeld GmbH

vormals

Trauerhilfe

Pietät GmbH

Tag & Nacht

☎ 4 79 35 14

Lützner Straße 129 • Lindenu
Linkelstraße 2 • Wahren
Georg-Schwarz-Str. 64 • Leutzsch
Leipziger Straße 40 • Schkeuditz

Partner Ihres Vertrauens

Hausbesuche nach Vereinbarung

Bibliothek Möckern

in der Axis-Passage,

Tel. 9 01 37 64

geöffnet:

täglich von 10–18 Uhr

BÜCHER



An dieser Stelle wieder einige Empfehlungen und Informationen über neue Bücher der Bibliothek Möckern:

Der große neue Psychothriller von **Joy Fielding** „**Träume süß, mein Mädchen**“ lässt Albträume wahr werden. Wieder ein hochdramatischer Thriller, der mit den weiblichen Urängsten sowie auch mit deren intimsten Wünschen spielt. Spannend wie immer!

„**Milarepa**“ ist ein im westlichen Tibet geborener Dichtermönch und der Titel der neuen Erzählung **Eric-Emmanuel Schmitt**. Es ist der Abschluss seiner Tetralogie über die Weltreligionen und berührt mit unerschrockener Eindringlichkeit die ersten und die letzten Fragen unserer Existenz. Ebenso elegant wie tief sinnig – auch seine neue Erzählung.

Douglas Preston/Lincoln Child „**Dark Secret – Mörderische Jagd**“ – Wenn ein Jäger zum Gejagten wird, könnte eine Kurzfassung sein, doch eigentlich zu wenig. Wieder ist dem Autorenteam ein Nerven aufreibender Thriller gelungen, der einen nicht mehr loslässt. Man findet im Blut eines Toten ein seltenes Spinnengift. Und nur ein Mann könnte so ein Verbrechen aufklären: Special Agent Aloysius Pendergast.

Erik Winter ist wieder Kriminalkommissar in **Ake Edwardson** neuem Buch „**Zimmer Nr.10**“. Wir erfahren nicht nur etwas über Winters Vergangenheit, sondern erleben auch die private Krise in seiner Beziehung mit – eine Krise, aus der es am Ende einen überraschenden Ausweg gibt. Ein – denke ich – fast schon typischer, melancholischer, schwedischer Krimi, der aber über seine gesamte Länge zu fesseln vermag und ideale Lektüre für lange Abende zu Hause ist.

Shakespeare, Nicholas ein englischer Autor erzählt in seinem Roman: „**In dieser einen Nacht**“ eine hinreißende Liebesgeschichte vor dem Hintergrund des geteilten Deutschlands. Der Ort des Geschehens – Leipzig vor und nach der Wende. Er hat gute Recherchenarbeit geleistet und konfrontiert seine Leser aus unterschiedlichen Perspektiven mit dem DDR-Alltag unter der Stasi, die für viele das Leben bis in unsere Gegenwart hinein beeinflusste. Ein gelungener Wenderoman, dessen Handlung obendrein ungemein fesselt.

Veranstaltungen:

12.10.06, 19.00 Uhr, Bernd Weinkauff „**Das Buch Gose**“, Autorenlesung zur Geschichte des Leipziger „Nationalgetränks“
Eintritt frei!

Buchhandlung Rijap OHG AXIS - PASSAGE

– www.buchhandlung-rijap.de –

Georg-Schumann-Str. 171-175 · 04159 Leipzig

Tel.: 0341/9 11 01 70 · Fax: 9 11 01 71

Entgegennahme tel. Bestellungen

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8 - 19 Uhr, Sa 8 - 13 Uhr

der ANKER

Knopstr. 1, 04159 Leipzig

fon: 03 41/9 12 83 27 · fax: 9 12 39 10

www.anker-leipzig.de

e-mail: info@anker-leipzig.de

Kinder- u. Jugendangebot

Mi 11.10. 17.00 Uhr Viele Stühle, keine Meinung?! Thema: „Suchtprävention & Drogen“; **Mo 30.10.** 19.00 Uhr Halloweenparty, Kostümpflicht; **Mi 08.11.** 17.00 Uhr Theaterpremiere „Traumfetzen“ von Gertrud Rohloff-Hecker. Eine Geschichte 4er Mädchen erzählt aus der Perspektive einer bereits schiefen Bahn, gespielt vom Schauspielstudio ANKER, Leitung Sonja Martin, anschl. Diskussionsrunde;

Herbstferien vom 16.10. bis 27.10 2006

tägl./regelm. Angebote: Mo – Fr 14.00 – 18.00 Uhr Internetcafe; Mo – Sa 13.00 – 20.00 Uhr

Offener Jugendtreff

Mo 16.10. 10.00 Uhr **Blattschalen aus Keramik** ab 6 J.; 10.00 Uhr **Zauberhafte Märchendrachengebäude**, ab 6 J.; 10.00 Uhr **Herbstspaziergang durch den Wildpark** ab 8 J.; 14.00 Uhr **Bauen von Motorflugzeugen Teil I** ab 12 J.; 15.00 Uhr **Bunte Drachen – Deckfarbenmalerei** ab 6 J.; **Di 17.10.** 10.00 Uhr **Bunt wie der Herbst**, Bälle filzen, ab 6 J.; 10.00 Uhr **Billardtturnier** ab 10 J.; 14.00 Uhr **Tischtennisturnier** ab 8 J.; 14.00 Uhr **Herbstliche Blätter aus Ton**, ab 6 J.; 17.30 Uhr **Gefäße aus Ton**, ab 14 J.; **Mi 18.10.** 10.00 u. 14.00 Uhr **Sporttag mit Pokalen & Preisen**, ab 6 J.; 14.00 Uhr **Bauen von Motorflugzeugen Teil II**, ab 12 J.; 15.00 Uhr **Fantasietiere aus Ton** Eltern-Kind-Angebot ab 3 J.; 15.00 Uhr **Computereinsteigerkurs** Eltern-Kind-Angebot, ab 8 J.; **Do 19.10.** 10.00 Uhr **Treffpunkt ANKER: Fahrradtour durch den Auenwald**, ab 12 J.; 10.00 Uhr **Jetzt wird's tierisch herbstlich**, Tierlaternen, ab 6 J.; 10.00 Uhr **Schachturnier**, ab 10 J.; 15.00 Uhr **Herbstlandschaft – Aquarellmalerei**, ab 12 J.; 15.00 Uhr **Kickerturnier**, ab 8 J.; **Fr 20.10.** 10.00 Uhr **Ketten u. Armbänder aus Filz**, ab 6 J.; 10.00 Uhr **Herbstmotive auf Trinkgläser gravieren**, ab 9 J.; 14.00 Uhr **Wettrennen mit RC-Autos** auf dem ANKER-Parcour, ab 8 J.; 15.00 Uhr **Perlenzauber, Halloweenedeko**, ab 6 J.; **Mo 23.10.** 10.00 u. 14.00 Uhr **Tischtennisturnier**, ab 8 J.; 14.00 Uhr **Deine eigene Homepage Teil I**, ab 12 J.; 15.00 Uhr **Bunte Drachen – Deckfarbenmalerei**, ab 6 J.; **Di 24.10.** 10.00 Uhr **Buntes Papier Papierschöpfen**, ab 6 J.; 10.00 u. 14.00 Uhr **Badmintonturnier**, ab 6 J.; 14.00 Uhr **Herbstliche Blätter aus Ton**, ab 6 J.; 17.30 Uhr **Gefäße aus Ton** ab 16 J.; **Mi 25.10.** 10.00 u. 14.00 Uhr **Sporttag mit Pokalen & Preisen** ab 6 J.; 15.00 Uhr **Fantasietiere aus Ton** Eltern-Kind-Angebot, ab 3 J.; 15.00 Uhr **Computereinsteigerkurs** Eltern-Kind-Angebot, ab 8 J.; **Do 26.10.** 10.00 Uhr **Schachturnier**, ab 10 J.; 10.00 u. 14.00 Uhr **Bunte Schatztruhen aus Tonpapier** ab 8 J.; 14.00 Uhr **Streetsoccerturnier**, ab 10 J.; **Fr 27.10.** 10.00 u. 14.00 Uhr **Kinderdisco**, ab 6 J.; 14.00 Uhr **Deine eigene Homepage Teil II**, ab 12 J.; 15.00 Uhr **Perlenzauber, Halloweenedeko**, ab 6 J.;



Donnerstag, 19.10.06, Beginn 10.00 Uhr Figurentheater „**Schneewittchen**“, (ab 4 Jahre) Eine Inszenierung der kleinen Bühne Naumburg
Montag, 04.12.06 und **Dienstag, 05.12.06**, Beginn jeweils 9.00 und 14.00 Uhr
Kinderweihnachtsfeier

Im Gepäck hat der Weihnachtsmann neben vielen Spielen und Überraschungen und kleinen Geschenken sowie süßen Leckereien für die Kinder auch das neue Theaterstück „Frau Holle“. Das Märchen wird präsentiert vom Schauspielstudio und den Tanzgruppen des ANKERS.

Tonwerkstatt

dienstags 14.00 – 17.00 Uhr ab 6 J.; 17.30 – 22.00 Uhr, ab 16 J.; **mittwochs** 15.30 – 17.00 Uhr **Eltern-Kind-Kurs** ab 3 J.;

Körpertraining Pilates, mittwochs 19.00 Uhr, „Pilates“ heißt ein neuer Trend, der nach einem Bewegungsprogramm von Joseph Pilates benannt wurde. Es hilft Ihnen mit Sicherheit bei Vitalitätsstrapsen und sorgt für ein ausgewogenes Körpergefühl. Durch harmonische und körperbetonte Bewegungen werden die Muskeln des Bauches und des Rückens gestärkt, um die Körperbasis zu stabilisieren. Im ANKER e.V. haben Sie die Möglichkeit, dieses Bewegungstraining auszuprobieren und für sich zu entdecken. Kursleiterin: Andrea Schritt

Veranstaltungen

Sa 07.10. 21.00 Uhr **Klaus Renft Combo**; **Fr 13.10.** 20.00 Uhr **Wolfram Huschke**; **Sa 04.11.** 21.00 Uhr **Negative**; **Fr 24.11.** 20.30 Uhr **Revolverheld & Gäste**; **Sa 25.11.** 20.00 Uhr **Ulla Meinecke & Dirk Michaelis** in der Michaeliskirche; **Sa 09.12.** 21.00 Uhr **Stoppok**; **Kneipe live, dienstags** 20.00 Uhr, Eintritt frei, **10.10.** **Dirty Flowers**; **17. 10.** **Fleischmann**; **24.10.** **Four Roses Duo**; **07.11.** **Krause Duo**; **14.11.** **Gerolf Wodtke**; **21.11.** **Mister Sushi**; **28.11.** **Julia Montez**; **05.12.** **Joe F.**;
Computerkurse für Senioren
Für Anfänger u. Fortgeschrittene,
Tanznachmittage
So 01.10. 15.00 Uhr mit Stephan Langer; **So 05.11.** 14.00 Uhr mit Peter Oelschlegel, **So 03.12.** 14.00 Uhr **Weihnachtsspezial mit Duo 2 Plus**

Geselliger Tanz ab 50

(Elemente aus Folk- u. Gesellschaftstanz)
mit Joachim Drechsler

Die 13.30 – 15.00 Uhr Anker Knopstr.1
Do 10.00 – 11.30 Uhr Impuls Pittlerstr.26

Info und Anmeldung: 0341/ 2469515

Grün

Lutz Peter Naumann

Seilklettertechnik
Obstbaumschnitt
Materialtransporte
Zaun neu + instand
Blumen + Dekoration

Service für Pflanzen, Garten & Landschaft
individuell • liebevoll • fachgerecht • natürlich

Seelenbinderstraße 5
04159 Leipzig - Möckern

03 41 - 4 61 61 97
mobil 01 78 - 2 05 95 63

**UNABHÄNGIGES
VERSICHERUNGSBÜRO
Gisela Sandring**

Pferdnerstr. 10 • 04159 Leipzig
Tel.: 4 61 22 87 • Fax: 4 68 42 81

Bürozeit: jederzeit nach Vereinbarung

Überteuerte Verträge? - Es geht preiswerter!

Tierarztpraxis
Michael Asperger Dr. med. vet., MRCVS



Leipzig Lützschena

Öffnungszeiten

Mo 9-12 u. 16-19 • Di 9-12 u. 17-21

Mi 9-12 • Do 9-12 u. 16-19

Fr 9-12 u. 16-19

1. u. 3. Sa im Monat 10-12 Uhr

An der Schäferlei 2 • 04159 Leipzig

Tel.: 0341/4 68 45 68 • Fax: 4 68 45 81

www.tierarztpraxis-leipzig-luetzschena.de

HAUS FÜR SICHERHEIT

Haus für Sicherheit



Toskastr. 4 • 04159 Leipzig

Tel. 0341/90 14 107
Fax 0341/90 97 699

Querstraße zur Georg-Schumann-Straße
gegenüber Q1-Tankstelle

Neujahrs-Brunch

Am 1. Januar von 12.00 – 16.00 Uhr
unser exklusives Schlemmer-Buffett:

- creolische Tomaten-Orangen-Suppe mit Krebsfleisch
- hausgebeizter Lachs
- kalter Spanferkelbraten mit Honig-Thymian-Vinaigrette
- Crepestorte gefüllt mit Entenleber, Trauben & grünem Pfeffer
- Sauerbraten vom jungen Reh in Spekulatiusauce
- Entenkeule in Orangensauce
- Karpfen pochiert in Schwarzbier
- Gebratener Karpfen mit Meerrettich
- Grünschalmscheln, gratiniert mit Weißbrot, Kräutern & Pernod
- schlesischer Kasselerbraten an frischen Feigen
- Blätterteig gefüllt mit Esskastanien und Wildschinken
- Bratapfel mit Marzipan an Vanille-Mohn-Sauce
- Gugelhupf mit Glühweinglasur
- Crepes Suzette

u. a.

!!! 9.90 Euro/Person !!!

Wir bitten um frühzeitige Tischreservierung,
da die Platzanzahl begrenzt ist!

**Gartenlokal
ELSTERTAL**

Marienweg 7 • 04159 Leipzig
Tel./Fax: 0341/ 9 09 84 49 • Funk: 0177/3 95 77 18

WASCHAKTION BEI AGIP

HOCHGLANZLACKPFLEGE

statt ~~EUR 9,95~~ nur EUR 8,95

SB-Boxen
Getränkemarkt
Bistro
Shop
ADAC-Vorteils-Partner

Agip Service Station Matthias Nicolai
Hallesche Straße 182
04159 Leipzig / Lützschena
Tel.: 0341/ 461 57 10 • Fax: 0341/ 461 62 00



J. K. JENS KOBER
RAUM AUSSTATTER

Innungs- und
Meister-
betrieb



Ausmessen, Beratung und Ausführung im
Objekt- und Privatbereich

- ◆ **Fußbodenbeläge**
Verkauf
- ◆ **Gardinienservice**
Neuanfertigung
- ◆ **Verlegeservice**
Änderung
- ◆ **Polstermöbel**
Neuanfertigung
- ◆ **Sonnenschutzanlagen**
Vertikallamellen
- Reparatur
- Jalousien

Tel.: (034207) 73600 • Funk: (0171) 4843544
Gartenstraße 20 • 04509 Radefeld

Schwimmhalle Mitte

Kirschbergstraße 84
Tel.: 5 85 26 40

Öffnungszeiten

Mo – Mi 6.30 – 8.00 Uhr
So 8.00 – 12.00 Uhr



Im Wohnpark
„Am alten Wasserturm“
Ihr

**Friseur-Eck
Anne**

Inh. A.-M. Fabian

**Rufnummer
4 61 95 20**

- **Ohrlochstechen**
- **Nasenpiercing**
- **Solarium**

Öffnungszeiten:

Mo geschlossen
Di bis Fr 9 – 20 Uhr
Sa nach Vereinbarung



Buchfinkenweg 1, 04159 Leipzig

**MALERMEISTER
JÖRG SCHMIDT**

übernimmt fachgerecht:

Malerarbeiten • Fassadenanstriche • Vollwärmeschutz • Fußbodenverlegung



04159 Leipzig
Blücherstr. 26
Tel.: 0341/ 901 52 92
Fax: 0341/ 900 48 25
Funk: 0177/ 202 06 86

Vereinshaus „Mariengrund“

Öffnungszeiten:

Mi 15.00 – 22.00 Uhr;

Do 15.00 – 22.00 Uhr;

Fr 16.00 – 23.00 Uhr;

Sa 10.00 – 13.00 Uhr u. 15.00 – 23.00 Uhr;

So 10.00 – 13.00 Uhr;

Mo/Die Ruhetag

Am Samstag, Sonntag und an Feiertagen Mit-
tagstisch, Feierlichkeiten jeder Art sind auch
außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Bei Bedarf bleibt die Gaststätte länger geöffnet

Am Luppedeich 6 - 04159 Leipzig
Tel. 0341 - 901 39 16

**Pflege- u. Gesundheitsdienst
Elke Markov**



Mobil: 0177/3787269
Stefan-Zweig-Str. 3, Böhlitz-Ehrenberg
Tel.: 0341/4 51 22 57
Georg-Schumann-Str. 312, Leipzig-Wahren
Tel.: 0341/4 62 71 42

Wohnen mit Service in Wahren & Böhlitz-Ehrenberg

Unsere Schwestern & Pflegerinnen sind
gerne für Sie in Ihrem Haushalt da.